

Datum:
04.06.2010

**An den Vorsitzenden des
Sozial- und Gesundheitsausschusses**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Sozial- und Gesundheitsausschuss	15.06.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Eckpunktebeschluss zur Verlängerung der Leistungsverträge (gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 04.06.2010)

Beschlussvorschlag:

1. An dem bewährten System der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen sozialer Arbeit sowie der Kinder- und Jugendarbeit halten wir fest. Sie sollen sich stärker auf die Lebenslagen derjenigen beziehen deren Armutsrisiko höher und deren Bildungschancen geringer sind.
2. Dafür wollen wir über die Leistungsverträge hinaus, die Leistungen der Kommune im Sozial-, Jugend- und Bildungsbereich, Aufgabenstellungen der Arbeitsmarktpolitik, Projektförderungen des Europäischen Sozialfonds, Förderungen von Stiftungen u.a. im Sinne eines umfassenden Konzepts stärker aufeinander beziehen und vernetzen.
3. Das Volumen der Leistungsverträge wird gemäß Ratsbeschluss vom 15.03.2010 auf der Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 für die Zeit von 2011 bis Ende 2014 festgeschrieben.
4. In einem ersten Schritt kann es zu unterschiedlichen Verlängerungszeiträumen der Leistungsverträge kommen.
5. Die Bereiche „Mobile Soziale Dienste“ und „Sozialpädagogische Familienhilfe“ sollen künftig über Entgeltvereinbarungen finanziert werden.
6. Im Rahmen einer Schwerpunktsetzung in den Bereichen Armutsbekämpfung und Förderung der Integration sollen einzelne Angebote neu ausgerichtet werden.

7. Für die Offene Kinder- und Jugendarbeit sowie für den Bereich der Schulischen Integrationshilfen bzw. Schulsozialarbeit sollen zeitnah (möglichst bis Ende 2010) gesamtstädtische Konzepte erarbeitet werden, die den aktuellen Entwicklungen Rechnung tragen.
8. In die weitere Diskussion und Entscheidungsfindung sollen die Vertragspartner in angemessener Weise mit einbezogen werden.

Begründung:

Begründung erfolgt mündlich!

Berichterstattung:

Dr. Iris Ober

Unterschrift:

Hans Hamann
SPD-Fraktion

Unterschrift:

Klaus Rees
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Unterschrift:

Björn Kerbein
FDP-Fraktion